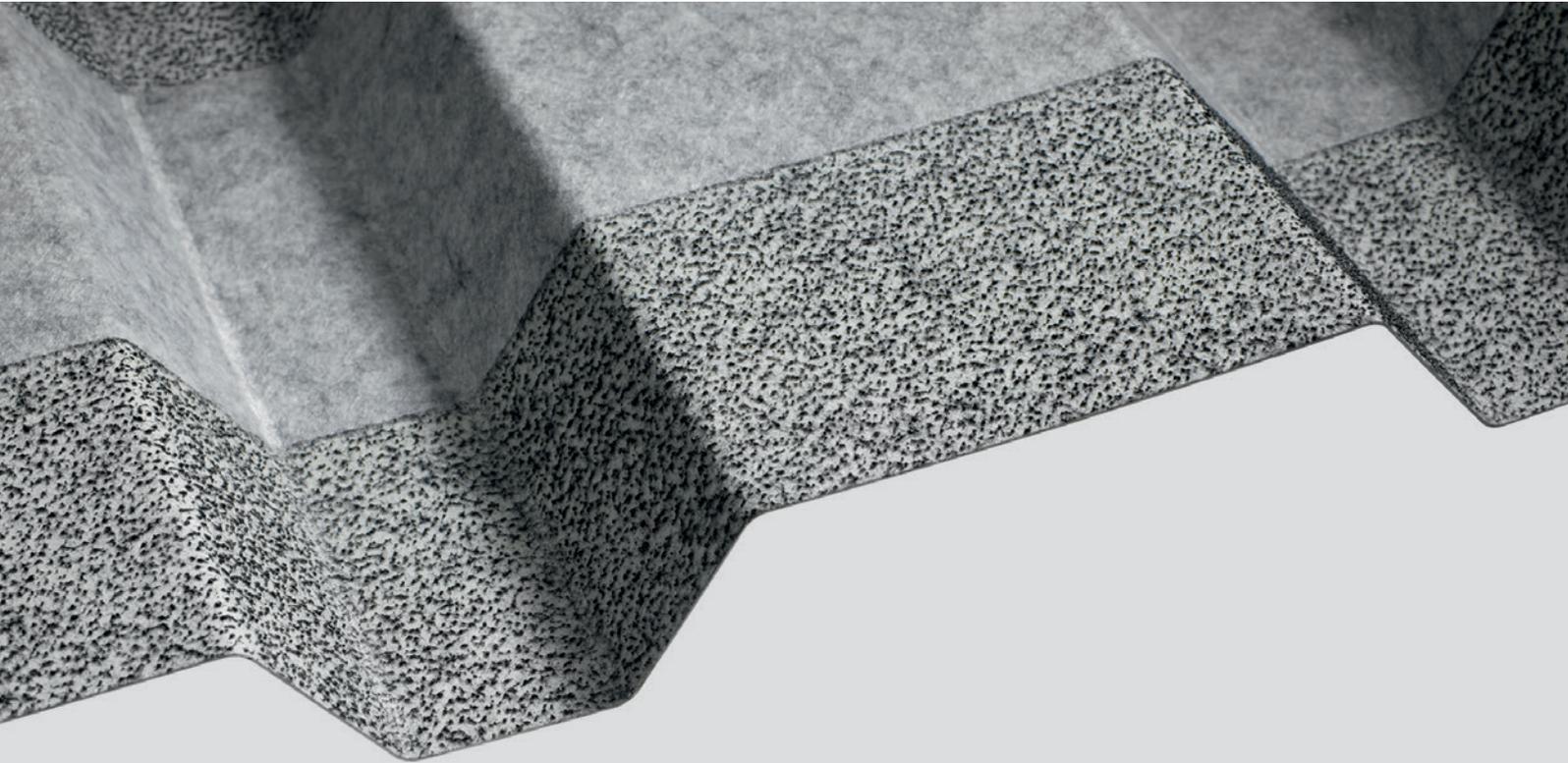


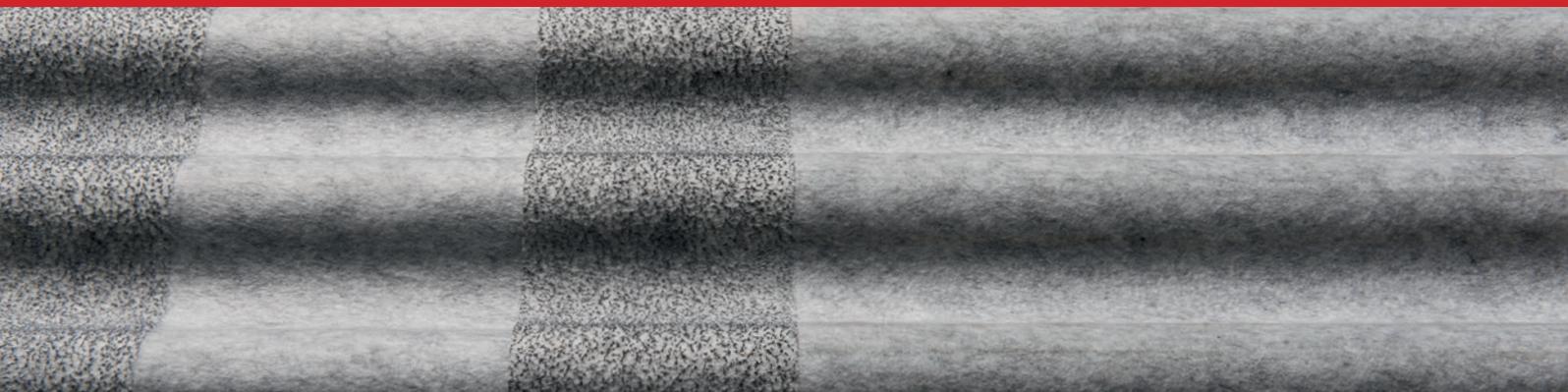


WURZER

Profiliertechnik
für Dach und Fassade



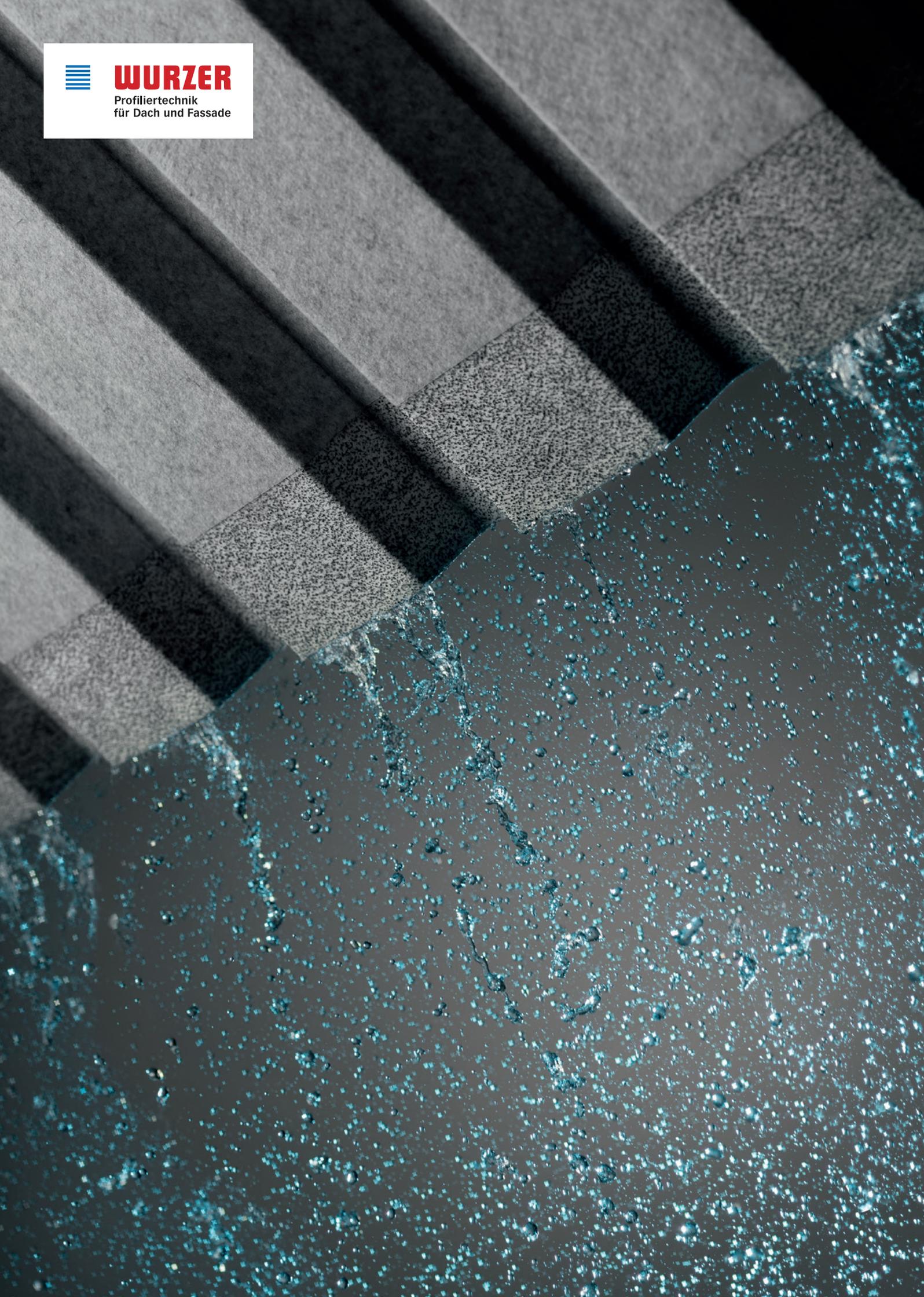
**Vliesbeschichtung
Vliesverödung**
bei Trapez- und Wellprofilen





WURZER

Profiliertechnik
für Dach und Fassade



Unser modernes Hightech-Vlies

bewahrt Räume vor abtropfendem Kondenswasser von der Dachunterseite. Es wird werkseits an der Innenseite von Trapez- und Wellprofilen aufgebracht. Das Vlies besitzt die Fähigkeit, aus dem Unterdachbereich aufgenommene Luftfeuchtigkeit wie ein Schwamm zu speichern (Kapillarwirkung), um es danach bei ausreichender Belüftung gleichmäßig und ohne Abtropfen wieder verdunsten zu lassen. WURZER-Vlies kann bis zu 900 g Feuchtigkeit pro Quadratmeter aufnehmen.

Wir liefern vliesbeschichtete Profile für viele Anwendungsbereiche – **und als besonderen Vorteil für Sie – auch gleich ab Werk verödet. Bitte sprechen Sie uns darauf an!**

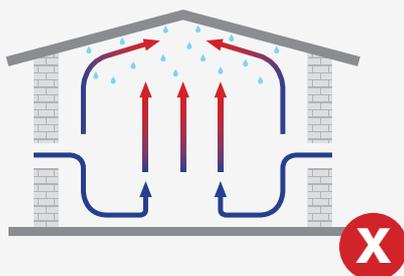
Vliesbeschichtete Profile empfehlen sich im Leichtmetallbau, wo an der Dachunterseite entstehende Feuchtigkeit Lagergut, Maschinen und andere Gegenstände schädigen kann.

WURZERs vliesbeschichtete Profile bieten

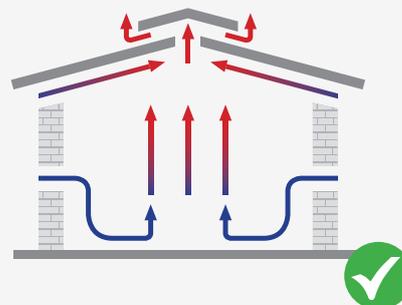
- **Schutz vor Nässeschäden,**
denn Luft enthält Feuchtigkeit. Bei wärmerer Raumtemperatur ist Wasser als Gas im Luftgemisch gebunden. Sinkt die Temperatur (besonders nachts), fällt Kondenswasser aus und setzt sich an nicht vliesbeschichteten Dachunterseiten an. Es tropft ab, und darunterliegendes Material kann feucht werden.
- **Schutz vor Schimmelbildung und bakteriellem Befall**
durch Dauerfeuchte.
- **Schutz zusätzlich vor Korrosionsschäden**
durch die Vliesbeschichtung. WURZER-Homepage/Downloadbereich: Vlies_Schutz_zusätzlich_vor_Korrosion.PDF
- **Schutz vor Lärm**
durch aufprallenden Regen oder durch im Raum erzeugten Schall.



Hinweis: Das Vlies kann seine optimale Funktion nur bei entsprechender Luftzirkulation erfüllen. – Als Spezialist für Dachentwässerung bietet WURZER mehrere Lösungen zur Firstentlüftung. Informieren Sie sich gerne unter www.wurzer-profile.de oder bei unseren kompetenten Beratern.



Beispiel einer ungenügenden Belüftung ohne Möglichkeit der Luftzufuhr im Traufbereich und der Luftabfuhr im Dachbereich. Das Vlies kann nicht trocknen, Wasser tropft ab.



Richtige Lösung: Ausreichende Belüftung im Traufbereich und die Möglichkeit der Luftabfuhr im Firstbereich. Das Vlies kann austrocknen und bleibt funktional.

Vliesverödung direkt ab Werk

Eigenschaften und Vorteile

- Fachgerechte Verödung
- Optisch saubere wie präzise Kanten
- Verödung an beiden Enden
- Zusätzlich variable Verödung
- Schnelle Lieferung
- Sofort verlegbar
- Kein Materialrisiko

Weitere Pluspunkte:

Zuverlässig

- Premiumqualität aller Komponenten
- Top-Verarbeitung
- Getestetes Produkt
- Lange Haltbarkeit
- Lange Funktion

Praktisch

- Einfaches Handling auf der Baustelle
- Weniger Arbeitsgänge, weniger Werkzeuge
- Spürbare Verringerung der Verlegezeit
- Platzsparendes Arbeiten

Effektiv

- Geringere Baukosten
- Kürzere Bauzeit
- Leichter kalkulierbar



Spart Zeit und Platz

Vliesverödung geschieht bauseits oft umständlich im Do-it-yourself-Verfahren. Wir bieten hier die bessere und schnellere Lösung: WURZER verödet bereits punktgenau und lückenlos ab Werk – fachgerecht und sicher. Die Kapillarwirkung wird effektiv gestoppt.

Bei uns erhalten **beide Profilen** einen Verödungsstreifen. Das spart auf der Baustelle Zeit und Platz, weil die Profile nicht mehr gewendet oder gedreht werden müssen. Jede Seite ist die richtige. **Es kann von der Palette weg sofort verlegt werden.**

Bauseits entfallen sämtliche Arbeiten mit Bunsenbrennern oder dem zeitaufwändigen Auftragen von Speziallack. Werkseitige Verödung macht unabhängiger von der Witterung, erleichtert die Kalkulation und verringert Bauzeiten wie Kosten spürbar.

Mit größter Präzision verlassen hochwertige vliesverödete Profile in außergewöhnlicher Qualität unsere Produktionsstraße.



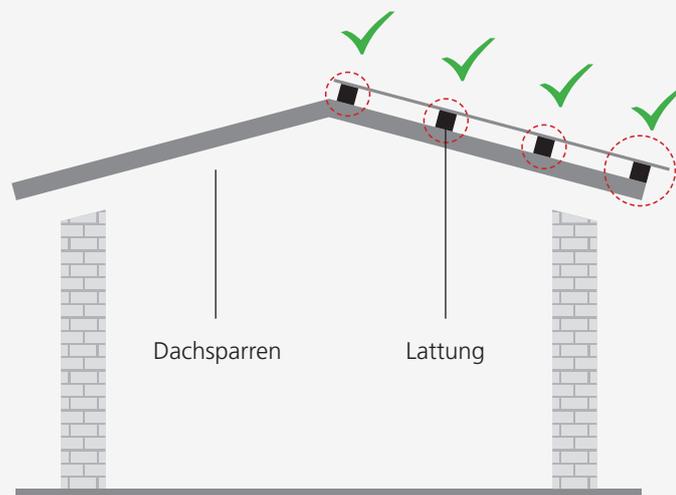
...die Zukunft der Bedachung

Gut belüftetes Qualitätsvlies wird mit Raumfeuchte bestens fertig. Regnet es, kann aber von außen Nässe über das Dach ins Innere gelangen, weil sie an der Traufkante vom anstoßenden Vlies aufgesogen und weiterverbreitet wird. Es muss verödet werden. Damit wird die Fähigkeit des Vlieses, gezielt Feuchtigkeit aufzunehmen, da unterbrochen, wo Nässe zu Schäden führen kann:

- an den **Traufkanten**
- an **Auflagepunkten** zum Schutz **der Dachunterkonstruktion** (Lattung oder Verschraubungen) vor bleibender Feuchtigkeit
- bei überlappenden Profilen an den **Querstößen**

First Traufe Lattung

Fachgerechte und saubere Verödung an allen Problemzonen: Das erledigen wir zuverlässig werkseitig mit unserem neuen und präzisen Verödungsverfahren.



Natürlich verödet WURZER fachgerecht an allen weiteren Stellen, die der Kunde vorgibt.

Werkseitige Vorarbeit nach Maß: Die Verödung in verschiedenen Bereichen der Dachlattung – nach den individuellen Anforderungen unserer Kunden.



Unsere vliesbeschichteten und verödeten Profile sind als High-End-Produkte rundum praxis- und härtegetestet, unser Verfahren wurde vom Hersteller des Qualitätsvlieses bestätigt. WURZER-Homepage/
Downloadbereich: Vlies_Verödung_werksseitig_höchste_Qualität.PDF

Vliesverödung bauseits

Sollte die Verödung dennoch bauseits selbst vorgenommen werden, sind viele Punkte zu beachten. Bei **QUERÜBERLAPPUNGEN** muss das Vlies an allen aufliegenden Querstößen verödet werden, um die Saugwirkung zu deaktivieren.

Dazu gibt es verschiedene Möglichkeiten. Hier die gängigsten zwei Methoden:

Mit Bunsenbrenner oder Heißluftgebläse (Foto oben) wird der beschichtete Rand in einem Streifen von mindestens 70 mm erhitzt, damit die Fasern schmelzen und sich so weit zurückziehen, dass kein Wasser mehr aufgenommen werden kann.

Achtung: Nur saubere und fachgerechte Verödung gewährt einen zuverlässigen Wasserstopp! Schon durch kleinste, optisch nicht wahrnehmbare Lücken kann sonst weiterhin Feuchte in den nicht verödeten Teil des Vlieses eindringen.

Hinweis: Zu lange Bearbeitung mit Brenner oder Heißluft kann Material, Kleber und Farbschichtung beschädigen.

Auf der Baustelle muss Platz für das Drehen und Wenden der langen Tafeln vorhanden sein. Das Vlies an Metallprofilen darf bei der Verarbeitung und Montage nicht durch Begehen, Schieben, Ziehen oder ähnliche Vorgänge beschädigt werden.

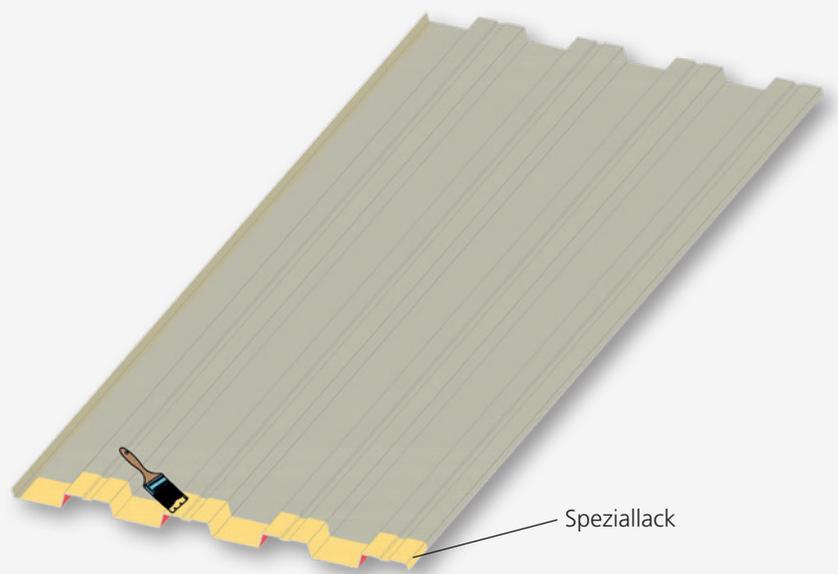
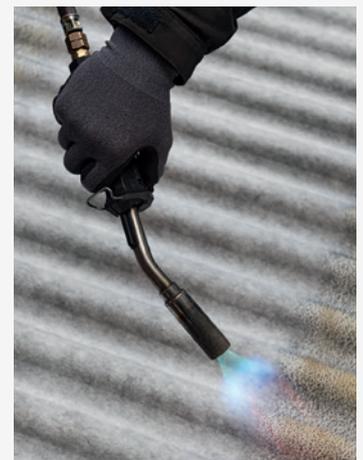
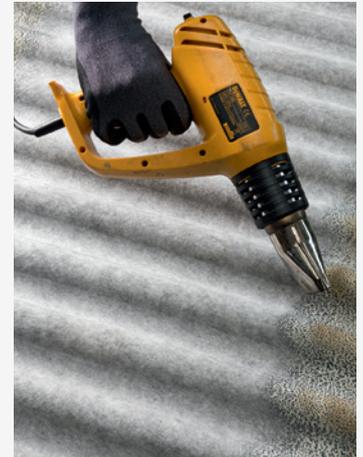
Bei selbst durchgeführter Verödung ist auf saubere Bedingungen und trockenes Wetter zu achten. Außerdem sollte nur mit Handschuhen gearbeitet werden. Das Vlies darf bei den Arbeiten nicht verunreinigt werden. Kleinere Verschmutzungen lassen sich mit fließendem Wasser und einer weichen Bürste beseitigen. Kleine Beschädigungen kann man durch Überkleben mit Ausbesserungsvlies und Spezialkleber beheben.

Achtung: Die Arbeiten mit offener Flamme sind feuergefährlich. Es gelten die Sicherheitsbestimmungen der Berufsgenossenschaft bei dieser Art von Tätigkeit.

Mit Auftragen von speziell vorgeschriebenem Verödungslack können die betroffenen Stellen ebenfalls überstrichen werden, so dass die Saugwirkung des Vlieses deaktiviert ist. Handelsübliche Lacke sind nicht geeignet, da sie die Klebeschicht des Vlieses angreifen und ablösen können. WURZER hat den richtigen Lack im Sortiment. Vor der Weiterverarbeitung muss der Lack gut getrocknet sein.

Alles aus einer Hand

Als Vollsortimenter führen wir sämtliches Zubehör für Ihre Vliesbearbeitung. Spezialkleber, Speziallack, Dichtbänder oder Verschraubungs- und Verbindungselemente finden Sie bei uns.



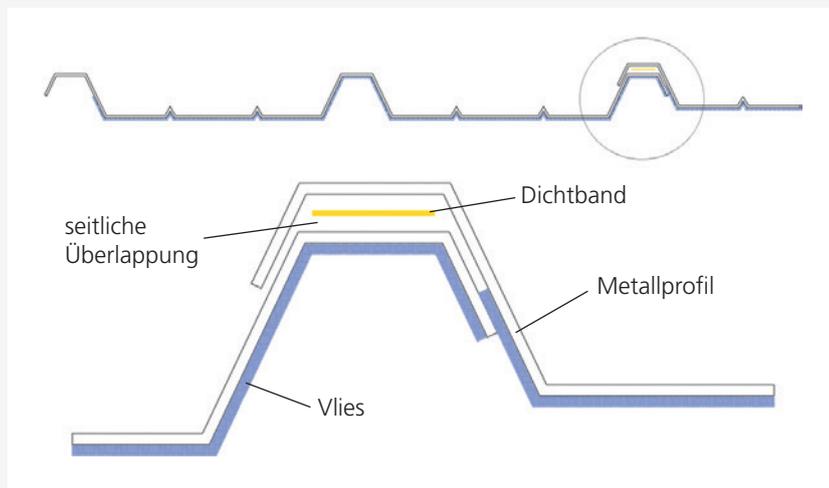
werkseitig & bauseitig: Praktische Tipps

Sicher gehen

Die Unterseite des Längsrandes unserer Profile ist vliesfrei. Im Bereich des **LÄNGSSTOSSES** liegt Blech auf Blech. Um dennoch sicher zu gehen, empfehlen wir, unabhängig von der Dachneigung und Ausrichtung immer ein Dichtband einzubringen. Ferner sollte die Verschraubung der Längsstöße mit einem Abstand von mindestens 500 mm, besser noch 300 mm erfolgen. Dazu sind nur die vom IFBS freigegebenen abdichtenden und nichtrostenden Schrauben zu verwenden.

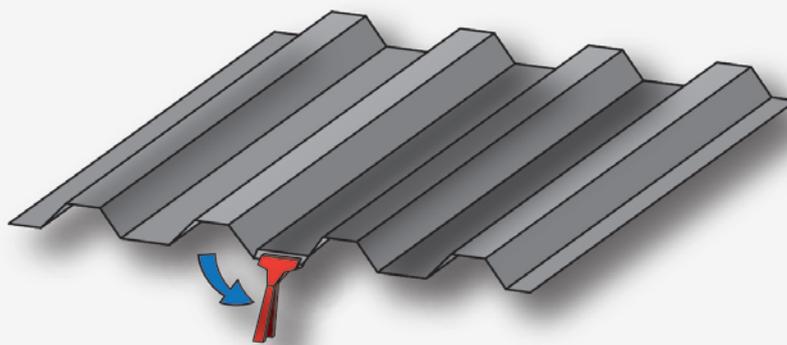
Sehr wichtig ist auch die Verwendung von Kalotten zur besseren Kraftverteilung und Abdichtung der Schrauben auf dem Profilobergurt.

Passende hochwertige Dichtbänder, Schrauben und Kalotten finden Sie in unserem Sortiment.



Kante zeigen

Es ist es notwendig, das Ende von Dachprofilen an der Traufe mit einer Klempner-Falzzange nach unten zu biegen. Bewährt hat sich eine ca. 10 mm breite Falzkante. Nur dann kann das Wasser abtropfen. Hinweis: Die Profile dürfen nicht eingeschnitten, die Farbbeschichtung darf keinesfalls beschädigt werden.





WURZER

Profiliertechnik
für Dach und Fassade

Wissenswertes

Die Entstehung von Kondenswasser

Luftfeuchtigkeit

Luft als gasförmiges Medium hat die Eigenschaft, neben Sauerstoff auch Feuchtigkeit in Form von Wasser aufnehmen zu können. Man spricht hier von trockener oder feuchter Luft. Wie viel Feuchtigkeit aufgenommen werden kann, ist abhängig von der Lufttemperatur. Je wärmer, desto mehr Wasser wird gespeichert. Beispiel: Bei 20 °C kann Luft maximal 17,3 g/m³ Wasser aufnehmen, jedoch bei einer niedrigeren Temperatur von 10 °C nur noch 9,4 g/m³.

Kondensation

In der Praxis kennen wir dies: Fällt die Außentemperatur unter die Temperatur der Innenräume, werden nicht isolierte Metalldachprofile kälter als die Raumtemperatur. Durch den Kontakt der warmen Innenluft mit den kälteren Dachprofilen kühlt die Luft ab, wodurch die relative Luftfeuchtigkeit steigt. Folge: Der Wasserdampf kondensiert (wird flüssig), was morgens zur Taubildung und während der Nacht zur Entstehung von Kondenswasser führt.

Ohne Vliesschutz fallen die Tropfen zu Boden mit den bekannten möglichen Folgen:

- Schäden an gelagerten Gegenständen und Materialien
- Senkung der Isolierfähigkeit
- Störung der Aktivitäten im Inneren des Gebäudes
- Beschädigung des Daches (Reifbildung, vorzeitiges Rosten, frühe Verwitterung...)

WURZER Vlies schützt

Unser Hightech-Vlies schützt hier einzigartig. WURZER Vlies besteht aus einem Gewebemix von ultradicht geflochtenen Polyesterfasern (PES), das hervorragende Eigenschaften besitzt: Das Vlies „arbeitet“ wie ein Schwamm!

Die Leistung des Antikondensatvlieses hängt von der Dachneigung und der Belüftung ab (siehe Seite 11).

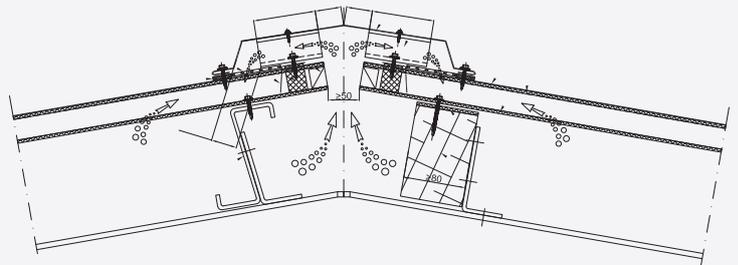
Verdunstung/Belüftung

Steigt die Temperatur, verdunstet das vom Vlies aufgenommene Wasser wieder. Damit dieser Prozess optimal verlaufen kann, muss zwischen den Zyklen eine ausreichende Luftzirkulation (Belüftung) vorhanden sein.

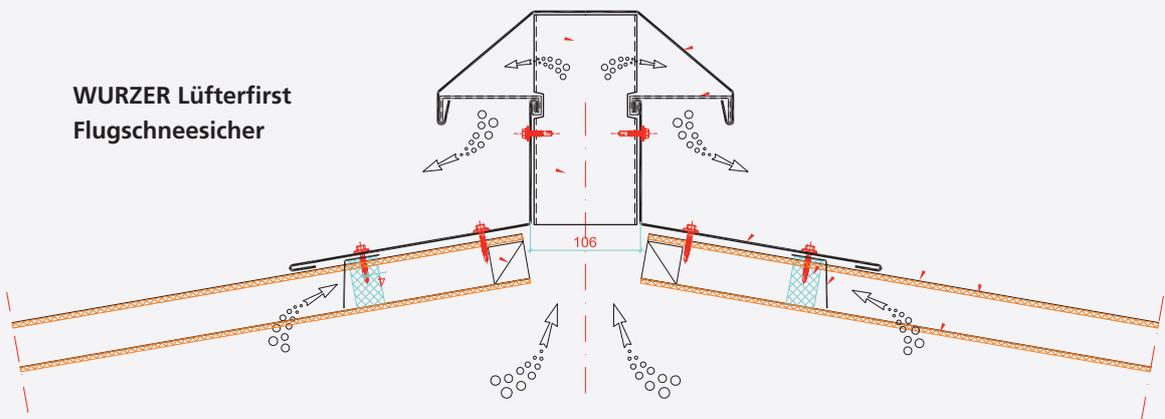
Dabei ist zu beachten, dass feuchte Luft leichter ist als trockene und dazu tendiert, nach oben zu steigen. Dies muss bei der Planung eines Lüftungssystems in den Gebäuden unbedingt berücksichtigt werden.

Hier zwei Beispiele einer richtigen Belüftung:

WURZER Lüfterfirsthaube



WURZER Lüfterfirst Flugschneesicher



DÄCHER MIT VLIESBESCHICHTUNG BENÖTIGEN ZUR OPTIMALEN FUNKTION AUSREICHENDE BELÜFTUNG. DAS IM VLIES AUFGENOMMENE WASSER TROCKNET MIT NATÜRLICHER BELÜFTUNG DURCH WURZER LÜFTERFIRSTE SCHNELLER AB.

Kurz & Bündig

Temperaturbeständigkeit:

Das Polyestervlies hält Temperaturen von ca. -20 °C bis + 80 °C aus.

Brandverhalten:

Nach EN 13501-1: A2-s1,d0

Schallschutz:

Das rauminnenseitig angebrachte Vlies besitzt eine weiche undurchsichtige Oberfläche und wirkt Schall absorbierend lärm-dämpfend.

Widerstand gegen Pilzbefall und Bakterien:

Antikondensatvlies ist gemäß DIN EN 14119:2003-12 gegen Bakterien und Schimmelpilze widerstandsfähig. Index 0-kein Bewuchs erkannt.

Gefährliche Stoffe

Nach den Vorschriften über die Kennzeichnung gefährlicher Stoffe für Bauprodukte enthält unser Produkt keine der folgenden Stoffe:

1. Formaldehyde (CAS 50-00-0)
2. Acetaldehyde (CAS 75-07-0)
3. Toluene (CAS 108-88-3)
4. Tetrachloroethylene (CAS 127-18-4)
5. Xylene (CAS 1330-20-7)
6. 1,2,4-Trimethylbenzene (CAS 95-63-6)
7. 1,4-Dichlorobenzene (CAS 106-46-7)
8. Ethylbenzene (CAS 100-41-4)
9. n-butylacetate (CAS 123-86-4)
10. 2-Butoxyethanol (CAS 111-76-2)
11. Styrene (CSA 100-42-5)
12. Total Volatile Organic Compounds (TVOC)

Die Einstufung erfolgt damit zur Klasse A +.

(Stand: 30.3.2011)

Schutzausrüstung/Grenzwerte

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten. Es wird auf die allgemeinen Schutz- und Hygienemaßnahmen verwiesen.

Atemschutz: Nicht erforderlich

Handschutz: Nicht erforderlich

Augenschutz: Nicht erforderlich

Körperschutz: Arbeitskleidung

Physikalische und chemische Eigenschaften

- Form PES Vliesstoff
- Farbe weiß-schwarz-grau
- Geruch duftlos
- Schmelzpunkt >100 °C
- Flammpunkt >180 °C
- Selbstzündung ca. 530 °C
- Dichte 1,25 - 1,35 g/cm³
- Wasserlöslichkeit unlöslich

Stabilität und Reaktivität

Das Produkt ist bei Normaltemperatur nicht reaktionsfähig. Vor Hochtemperaturen, Funken und Feuer schützen.

Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut nach den Verordnungen (GGV See, IMDG-Code, GGVSE, RIDYARD, ADNR, ICAO / IATA - DGR).

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/ GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

Vorbereitung, Planung, Konstruktion von Antikondensdächern

Wir verweisen auf die Fachregeln des IFBS (www.ifbs.eu):

„Planung und Ausführung“-IFBS - Richtlinien des Metalleichtbaus.

Hinweis

Die hier verwendeten Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusage von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Alle Angaben zum Vlies basieren auf den Informationen des Vliesherstellers.

Anwendungsmöglichkeiten für Trapez- und Wellprofile mit Vlies

Privat: Im Hausbau, für Carports und Garagen, Tierunterkünfte, sonstige Anbauten

Landwirtschaft: Für Agrargebäude, Stallbau, Lagerhallen, Garagen, Reithallen

Industrie- und Gewerbe: Für Produktions- und Lagerhallen, Verwaltungsbauten, Logistikzentren

Kommunaler Bereich: Für Mehrzweckhallen, Feuerwehrhäuser, Sportstätten...

Außerdem bevorzugt als Unterkonstruktion im **Photovoltaikbereich**

Wichtige Hilfen und Hinweise

Transport/Entladung

Alle Profile sind beim Transport so zu verladen, dass die Paletten aufeinanderstehen, um Druckstellen an den Profiltafeln zu vermeiden. Bitte verwenden Sie Planenfahrzeuge, damit korrosionsgefährdete Profile trocken an die Baustelle kommen.

Beim Be- und Entladen mit Gabelstapler bitte die Pakete so heben, dass die Stahlgabeln nicht unmittelbar mit den Profilen in Berührung kommen. Benützen Sie zusätzlich Flachpaletten hierfür. Die Kranentladung erfordert einen Kantenschutz und geprüfte Hebezeuge (Gummigurte), die den Anforderungen der Last standhalten. Bei der Entladung mit Hand ist vor allem bei farbigen und beschichteten Profilen Vorsicht geboten. Die Tafeln müssen großflächig gehoben werden, um Beschädigungen (Kratzspuren/Beschädigung des Vlieses) zu vermeiden (siehe auch Hinweise Seite 6).

Lagerung

Werden die Profile nicht umgehend verarbeitet, müssen die Pakete vor Witterungseinflüssen geschützt werden. Die Profile sind **trocken** in einem überdachten Raum und mit möglichst gleichbleibender Temperatur **zwischenzulagern**. Die Lagerung an der Baustelle sollte maximal ein bis zwei Wochen betragen.

Bei Lagerung im Freien ist eine regendichte, gut durchlüftete **Abdeckung** der Pakete mit Planen erforderlich. Bei Nichtbeachtung kann Korrosion auftreten, die an den Blechen erkennbar ist. Dies führt zu einer Beeinträchtigung des Korrosionsschutzes und stellt eine Minderung der Qualität dar. Für Schäden, die durch unsachgemäßen Transport und nicht sachgemäße Lagerung entstanden sind, übernehmen wir keine Haftung.

Montage

Vor Beginn der Montage ist auf der Unterkonstruktion die Einteilung der entsprechenden Baubreite durch Markierung („ausschnüren“) festzulegen. Durch leichtes Ziehen und Drücken lassen sich kleinere Maßabweichungen wieder ausgleichen. Allerdings: Vliesbeschichtete Trapeze sind schonend zu behandeln. Sie dürfen auf keinen Fall über Pfetten oder Binder geschoben werden, da sonst die Antikondensat-Applikation beschädigt werden kann.

Es ist vorteilhaft, gegen die Windrichtung zu verlegen, um die Gefahr des Hineindrückens von Niederschlagswasser (bei wasserführenden Profilen) an der Längsstoßüberdeckung zu verhindern.

Für alle Profile im Dach und Wandbereich dürfen **nur zugelassene** Verbindungsmittel verwendet werden. Die Profile werden von der Bahnmitte beginnend nach außen verschraubt, damit keine Spannungen in die Profiltafel eingeschraubt werden. Durch sorgfältige Planung können Schnitte am Bau auf ein Minimum reduziert werden. Für das Schneiden sind Handblechscheren, Knabber, Elektroblechscheren und Stichsägen geeignet, die ohne Funkenflug und Hitzeentwicklung trennen (kalter Schnitt). Bei Schneid- und Bohrvorgängen sind nach Beendigung der Montagearbeiten unbedingt die angefallenen Bohrspäne zu beseitigen.



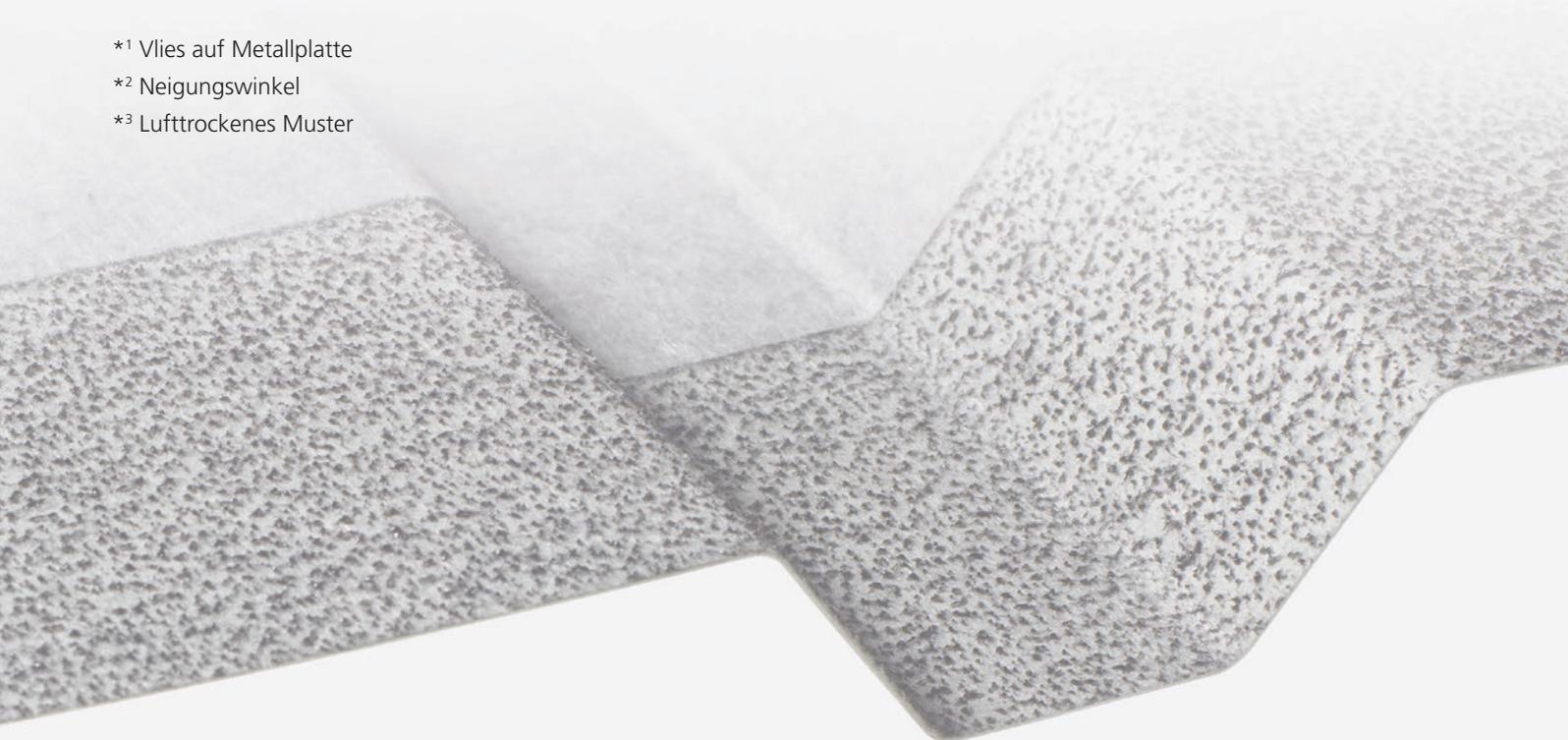
Eigenschaften/Vlies

Parameter	Norm	Einheit	Δ	Wert
Gewicht - Vliesstoffe	EN 29073 - 1	g/m ²	± 10 %	95
Dicke	EN 29073 - 2	mm	/	0,8 - 1
Wasseraufnahme * ¹	Interne Vorschrift FD 15	g/m ²	0° * ²	> 900
			45° * ²	> 700
			90° * ²	> 500
Brennbarkeit	EN 13501-1	/	/	A2 - s1, d0
Trennkraft * ¹	Interne Vorschrift FD 15	N/25 mm	/	min 10
Schallabsorption	EN ISO 20354	bei	125 Hz	0,02
			500 Hz	0,04
			1000 Hz	0,04
			2000 Hz	0,12
			4000 Hz	0,42
Wärmeleitfähigkeit (λ)	DIN 52612	W/mK	/	0,038 * ³
Bakterienbeständigkeit	DIN EN 14119:2003-12	Index 0 - Kein Bewuchs		

*¹ Vlies auf Metallplatte

*² Neigungswinkel

*³ Lufttrockenes Muster



WURZER Profiliertechnik GmbH

Postfach 10
D-86442 Affing
Ziegeleiweg 6
D-86444 Affing

Telefon +49 (0)8207 899-0
Telefax +49 (0)8207 899-9992
info@wurzer-profile.de
www.wurzer-profile.de

